

Nachrichten aus Thüringen



Zu spät gesehen
Jena – Bei einer Karambolage zweier Autos mit einer Straßenbahn ist eine Frau (19) verletzt worden. Der Fahrer der Bahn habe die beiden haltenden Wagen zu spät gesehen, so dass es krachte. Schaden: 12 000 Euro.

Böller mit Folgen
Sonneberg – Ein Feuerwerkskörper hat zu Silvester den Briefkasten der Agentur für Arbeit in Sonneberg zerstört. Wer dort ab dem 30. Dezember Post für die Agentur eingeworfen habe, sollte nochmals Kopien einreichen oder seinen Ansprechpartner kontaktieren.

Harter Schädel
Gotha – Nach seinem Aufprall gegen die Heckscheibe eines parkenden Autos ist ein Fahrradfahrer in Gotha geflohen. Die Polizei geht davon aus, dass er zu schnell eine abschüssige Straße entlang fuhr und mit seinem Kopf frontal gegen den Wagen prallte.

Durstige Diesel-Diebe
Saalburg – 800 Liter Diesel haben Diebe bei einem Lastwagen in Saalburg abgezapt. Der Fahrer hatte die Zugmaschine aus Italien am vergangenen Wochenende am Sportplatz des Ortes im Saale-Orla-Kreis abgestellt, wo sich die Unbekannten daran zu schaffen machten.

Ganz schön trocken
Erfurt – Gleich zwei Thüringer Gemeinden hatten laut Deutschem Wetterdienst für 2011 die Rekordmarke für den trockensten Ort: Dachwig (381,2 Liter) und Erfurt-Bindersleben (399,2 Liter/qm).

Dumm am Steuer
Tröbnitz/Jena – Eine junge Frau (24) eierte unter Drogeneinfluss und ohne Führerschein mit ihrem Wagen bei Tröbnitz durch eine Kurve, verlor die Kontrolle, sauste auf die Gegenfahrbahn, rampte frontal ein anderes Auto. Dessen Fahrer (34) wurde verletzt.

Bild Leser-Telefon THÜRINGEN
Telefon 0361 56 55 60
Abo-Service* 01805 01 22 87
E-Mail erfurt@bild.de

SECHS GRAD DAUERREGEN



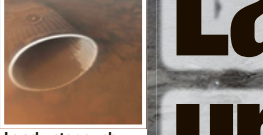
Oberhof gleicht eher eine Matsch- und Modderwüste



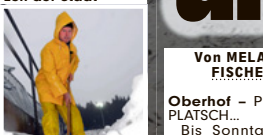
In der Arena tauchen auch schon die ersten Schneelücken auf



Land unter auch auf den Parkplätzen der Stadt



Gerd Schulz (53) schippt Gräben frei, damit Wasser abfließen kann



Securitymann Gerald Fiedler (54) aus Gehlberg ist wassergeschützt



Land unter auch auf den Parkplätzen der Stadt



Land unter auch auf den Parkplätzen der Stadt

ORKANWARNUNG

Wettkampfleiter André Hellmundt (39) hat trotz nasser Füße seinen Optimismus nicht verloren



Land unter beim WELTCUP

Von MELANIE FISCHER

Oberhof – PLITSCH, PLATSCH...
Bis Sonntag wird Oberhof wieder von rund 100 000 Wintersportfans und 270 Sportlern aus 32 Nationen heimgesucht. Und laut aktueller Wetterlage pünktlich zum Biathlon-Weltcup-Auftakt knietief im Matsch und Schlamm versinken? **Denn statt reichlich Schnee und Minusgraden regnet es im Wintersportort schon seit Tagen in Strömen. Rund 21 Liter pro Quadratmeter sind allein am Montag gefallen.**

Land unter beim Weltcup!
Im letzten Jahr konnten sich die 600 Biathlon-Beteiligten vor den

Trotzdem wird der Biathlon in Oberhof stattfinden

Schneemassen kaum retten. Damals lag die Schneehöhe bei 115 Zentimetern, jetzt sind es nasse 25 Zentimeter. Doch für Wettkampfleiter André Hellmundt (39) ist der Biathlon gesichert: „Wir haben alles Menschenmögliche dafür getan, dass er stattfinden kann. In 10 Ta-

gen hat schon reichlich Schnee weggefressen. Jetzt buddeln unsere Helfer schon mit Kreuzhacken Gräben, um das Wasser aus der Arena zu leiten.“ Nur wenn es trocken genug ist, können die rund 30 Mitarbeiter die Löcher mit Kunstschnee verfüllen. **André Hellmundt: „Doch pünktlich zum Weltcup wird alles schön weiß sein, zur Not schießen wir auch nachts Schnee.“**

Der Hainich hofft auf Besucher

Bad Langensalza – 250 000 Naturliebhaber wandelten letztes Jahr auf dem Baumkronenerlebnispfad im Nationalpark Hainich. Insgesamt kamen 400 000 Besucher. Der neue Status als UNESCO-Weltaturberbe soll auch im kommenden Jahr für einen Besucheransturm sorgen, hofft Leiter Manfred Großmann. Höhepunkt im Frühjahr wird u.a. die Eröffnung des Wildkatzen-Geheges in Hütcheroda.

Solepark für Bad Frankenhausen

Bad Frankenhausen – Die Kurstadt im Kyffhäuserkreis will ihre Attraktivität erhöhen und setzt dabei auf ihren Naturreichtum. Im Kurpark entsteht deshalb für 6,7 Mio. Euro ein Solewassertalpark, meldet der MDR. Der Freistaat unterstützt das Projekt mit 5,5 Millionen Euro. Zum ersten Mal wird die heilende Natursole biologisch aufbereitet und zu therapeutischen Zwecken in einer Freianlage verwendet.



Erst kommt der Schnee und dann soll es kräftig stürmen

Meteorologe Dominik Jung (34) von wetter.net prophzeit keine optimalen Wettkampfbedingungen. „Das Wetter rücht von einem Extrem im nächste. Zwar fallen jetzt täglich rund zwei bis fünf Zentimeter Schnee und der bleibt bei Temperaturen um den Gefrierpunkt auch liegen, doch ab Donnerstag können sich die Sportler warm anziehen.“ **Denn dann rauscht**

Sturmfiel Andrea über Oberhof hinweg. „Bei Orkanböen von bis zu 150 Stundenkilometern, heftigen Schneeverwehungen und der Gefahr umstürzender Bäume müssen die Biathleten ganz schön kämpfen.“ **Übrigens: Erst in der nächsten Woche soll der Winter endlich anziehen. Frage ist nur, für wie lange...**

Erpresser heute vor Landgericht

Erfurt – Ein mutmaßlicher Erpresser (32) muss sich heute vor dem Landgericht verantworten. Für 100 Euro soll er einem Bekannten „Schutz“ versprochen haben. Weil der nicht zahlen wollte, stieß er ihm ein

Messer in den Bauch. Die Staatsanwaltschaft wirft ihm versuchte schwere gewerbsmäßige Erpressung sowie gefährliche Körperverletzung vor. Für das Verfahren sind fünf Termine angesetzt.

Marcher hat bestanden!

Erfurt – Fleiß-Bienen für Thüringens Promi-koch Hans Marcher (49)

Der Gourmet hat seine theoretische Prüfung zum Koch bestanden! In Technologie, Wirtschafts- und Sozialkunde gab's die Note zwei, in Warenwirtschaft heimste Marcher sogar ein sehr gut ein: „Über ein schlechteres Ergebnis hätte ich mich schwarz geärgert. Zum Glück hab ich den Theorie-Kram hinter mir. Jetzt geht's ans Engemachte.“

Am 1. Februar muss Marcher zur Praxis-Prüfung. Er soll in vier Stunden ein

Eine 1, zwei Zweien – das Zeugnis für den Promi-Koch Drei: Gänge Menü für sechs Personen zaubern. Auf eine Rinderkraftbrühe mit Plannkuchenstreifen folgen Kaninchenroulade, Rahmspeckwürstchen, Thüringer Minitkloße und frittierter Rosenkohl. Zum Dessert gibt es eine Schokolade mit Vanille-Zabaione und karameillierte Walnüssen. Erfurts Event-koch Hans Marcher freut sich über sein Zeugnis

Foto: STEFAN HAUERSCHMIDT/BILD 5

Frau überlebte diesen HORROR-UNFALL

Wie eine aufgeschnittene Sardinendose: Der BMW nach dem Unfall

Feuerwehr schnitt sie aus dem Wrack



Erfurt – Dieser Trümmerhaufen aus Blech war mal ein BMW. Dass die Fahrerin (29) aus dem zusammengebrochenen Blechknäuel lebend geborgen werden konnte, gleicht einem Wunder. Sie kann jetzt zwei Geburtstage feiern – da sind sich die Unfallhelfer einig. Der Fahrer (25) eines Bäckereimotors war gestern Morgen gegen 7:15 Uhr in einer Linkskurve in der

Ortsmitte von Taitleben aus der Spur geraten. Die entgegenkommende BMW-Fahrerin hatte keine Chance auszuweichen. Der 7,5 Tonnen schwere Daimler Chrysler-Laster einer Bäckereikette schob den Wagen zusammen und drückte die Fahrerin ein. Die Fahrerin wurde eingeklemmt. Die Retter brauchten



Verletzt, aber überlebt: Feuerwehr und Notarzt haben die Fahrerin befreit über eine Stunde, um die verletzte junge Frau aus ihrem Wrack zu schneiden. „Sie war die ganze Zeit ansprechbar“, so Zeugen. Die Frau wurde mit schweren Verletzungen ins Helios-Klinikum gebracht. Die Straße zwischen Buttstedt und Erfurt war während der Unfallaufnahme gesperrt. Die genaue Unfallursache muss noch ermittelt werden. Alkohol soll aber nicht im Spiel gewesen sein.

DER OSTEN
ENTDECKE WO DU LEBST
Der Osten – entdecke wo du lebst
Reportage aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen – immer dienstags um 20.45 Uhr in Ihrem MDR FERNSEHEN.
mdr.de